



Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Klimaschutz



Nachhaltige Kommunen in Brandenburg 2023:

Wie weiter?

**Veranstaltung der AG nachhaltige Kommune im Rahmen der
Nachhaltigkeitsplattform Brandenburg**

Wissenschaftsetage im Bildungsforum Potsdam

Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Anfahrt: [Link hier](#)

16. November 2023

10.00 - 16.00 Uhr

Programm

Moderation: Uwe Prüfer, VENROB e.V.

- Ab 9.30 Uhr Registrierung und Willkommenskaffee
- 10.00- 10.10 Uhr: Begrüßung**
Simone Leinkauf (Geschäftsführerin proWissen Potsdam e.V.)
- 10.10 - 10.30 Uhr Impulsbeitrag (Hybrid)**
Christiane Knirsch (Leiterin Geschäftsstelle, Zukunftswerkstatt Kommunen)
- 10.30 - 10.40 Uhr Im Gespräch mit Simone Leinkauf & Christiane Knirsch**
Fragen und Antworten aus dem Publikum
- 10.40 - 10.55 Uhr Kaffeepause**
- 10.55 - 11.45 Uhr Nachhaltige Kommunen im Dialog**
*Interaktiver Austausch mit Kommunalvertreter*innen*
Mit Christopher Huhn (Stadt Storkow), Emily Reich (Gemeinde Kleinmachnow)
Moderation: Reinhardt Hanneschläger
- 11.45 - 12.00 Uhr Einführung in die Workshops & den Markt der Möglichkeiten**
12.00 - 13.00 Uhr Mittagspause & Markt der Möglichkeiten
- 13.00 - 14.30 Uhr Parallele Workshops zu kommunalen Nachhaltigkeitsthemen**
Eine Einführung in die Workshops finden Sie auf der nächsten Seite
- **Workshop 1:** Klimaneutralität in Kommunen und Zusammenarbeit mit Zivilgesellschaft
 - **Workshop 2:** Starkregen, Hitze, Dürre - Kommunen im Wasserstress
 - **Workshop 3:** Chancen und Herausforderungen kommunaler Wärmeplanung
- 14.30 - 15.00 Uhr Kaffeepause**
- 15.00 - 15.50 Uhr Zusammenfassung der Workshops & Ausblick „Nachhaltige Kommunen: Wie weiter?“**
*Interaktiver Austausch von Teilnehmenden mit Vertreter*innen der Landesverwaltungen & Politik*
Mit Thomas von Gyzicki, MdL, Sophie Haebel, Klimarat der Stadt Potsdam, und Martin Pohlmann, MLUK
Moderation: Marion Piek (Brandenburg 21 e.V.)
- 15.50 - 16.00 Uhr Verabschiedung**
Uwe Prüfer und Marion Piek

Überblick über die parallelen Workshops am Nachmittag

WORKSHOP 1: Klimaneutralität in Kommunen und Zusammenarbeit mit Zivilgesellschaft

Neben Krisen und zunehmenden Extremwetterereignissen stellt auch die gesetzliche Vorgabe durch das Klimaschutzgesetz alle Kommunen vor die Herausforderung, bis zum Jahr 2045 treibhausgasneutral zu sein. Etliche haben sich bereits auf den Weg gemacht und Klimaschutzkonzepte erstellt, andere stehen noch am Anfang dieses komplexen Prozesses. Für alle gilt: Es bedarf auch der aktiven Einbeziehung und Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

In diesem Workshop wird es daher um praktische Fragen und Herausforderungen bei der Erstellung eines Konzepts und der Umsetzung von Klimaschutz gehen; um ein Instrument, das Kommunen unkompliziert einen möglichen Weg zur Klimaneutralität in ihrer Gemeinde / Stadt aufzeigt und um gute Beispiele aus verschiedenen Bereichen in Brandenburg. Wir wollen uns austauschen zu Möglichkeiten und Potentialen einer konstruktiven Zusammenarbeit von Kommune und Zivilgesellschaft, über den eingeschätzten Mehrwert der vorgestellten Tools und natürlich über die jeweils eigenen Herausforderungen aller Teilnehmenden.

Geladene Gäste sind: Alexis Schwartz, Klimaschutzmanager Gemeinde Wustermark, Johannes Hofmann, German Zero e.V. / LocalZero

WORKSHOP 2: Starkregen, Hitze, Dürre - Kommunen im Wasserstress

Der Sommer 2023 hat gezeigt, dass Wasser ein globales Thema der Zukunft ist: Hitzewellen gefolgt von heftigen Überschwemmungen stellten die Menschen, vor allem im Süden Europas, vor große Herausforderungen. In Zukunft müssen sich auch die Brandenburger*innen und Brandenburger noch umfassender auf Extremwetterereignisse einstellen. Deutschland entwickelt sich von einem Land in dem Wasser jederzeit verfügbar war zu einem Land das mit Wassermangel, Wassermassen und Wasserverschmutzung umgehen muss. Zudem sieht sich die Region Berlin-Brandenburg mit einem steigenden Wasserbedarf und sinkenden Wasserressourcen konfrontiert. In Zukunft muss also der Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser von allen Akteuren neu gedacht werden. In diesem Workshop beleuchten wir die aktuelle Situation der Ressource Wasser in Brandenburg, zeigen auf was auf kommunaler Ebene bereits passiert und diskutieren, was Kommunen in der Zukunft konkret brauchen und tun müssen.

Impulsgeber sind: Manfred Stock (PIK) und Antje Sachs (BUND Brandenburg)

WORKSHOP 3: Chancen & Herausforderungen kommunaler Wärmeplanung

Kommunale Wärmeplanung kann ein hilfreiches Instrument für Kommunen zur Umsetzung des Nachhaltigkeitsziels SDG7 „Zugang zu bezahlbarer und sauberer Energie“ sein. Im August dieses Jahres hat das Bundeskabinett daher das Gesetz für eine flächendeckende kommunale Wärmeplanung beschlossen. Viele Fragen stehen nun im Raum: Welche neuen Anforderungen kommen auf die Kommunen als maßgebliche Umsetzungsebene zu? Wer ist einzubinden bzw. zu beteiligen? Was sind erforderliche Schritte? Wo gibt es Unterstützung?

Um diese Fragen praxisnah zu beantworten, wurden zwei Gesprächspartnerinnen in den Workshop eingeladen: Lioba Macht, Team Energieagentur, Wirtschaftsförderung Brandenburg und Dr. Anna Welz, Bürgerbegehren Klimaschutz e.V.

Markt der Möglichkeiten

Beim Markt der Möglichkeiten stellen sich vor:

- Agentur für Erneuerbare Energien
- BÄR meets ADLER e.V.
- Brandenburg 21 e.V. / RENN.mitte
- BürgerBegehren Klimaschutz e.V.
- German Zero
- Kompetenzzentrum Nachhaltiges Bauen
- Naturpark Barnim - ZENAPA